Preußische Gesetzsammlung

Nr. 10.

Inhalt: Verfügung des Justizministers, betreffend die Anlegung des Grundbuchs für einen Teil der Bezirke der Amtsgerichte Dillenburg, Herborn, Katzenelnbogen und Königstein, S. 61. — Verfügung des Justizministers, betreffend die Errichtung eines Ortsgerichts in Gonzenheim, S. 62.

(Nr. 10876.) Verfügung des Justizministers, betreffend die Anlegung des Grundbuchs für einen Teil der Bezirke der Amtsgerichte Dillenburg, Herborn, Katzenelnbogen und Königstein. Vom 27. März 1908.

Auf Grund der Artikel 15, 40 der Verordnung, betreffend die Anlegung der Grundbücher im Gebiete des vormaligen Herzogtums Nassau, vom 11. Dezember 1899 (Gesetzsamml. S. 595) bestimmt der Justizminister, daß die zur Anmeldung von Rechten behufs Eintragung in das Grundbuch vorgeschriebene Ausschlußfrist von sechs Monaten

für die zum Bezirke des Amtsgerichts Dillenburg gehörige Gemeinde Haiger,
für die zum Bezirke des Amtsgerichts Herborn gehörige Gemeinde Schönbach,
für die ausschließlich im Bezirke des Amtsgerichts Katzenelnbogen belegenen, am 1. Januar 1900 vorhandenen Bergwerke und für die auch in anderen Amtsgerichtsbezirken belegenen Bergwerke Herrmannszeche, Wingertsberg II, Hauserhof, Schöneaussicht, Königsberg, Mühlberg, Herres, Jacobsgrube, Markloff, Wenk, Bär, Stolz, Heinrich VI, Karoline II, Güll, Dachs, Heide II, Rothenacker, Habenscheid, Wolfskopf, Best, St. Thomas (consolidiert), Albert, Schorfeld, Jakob, Marie V, Christianshoffnung und Stephan,
für die zum Bezirke des Amtsgerichts Königstein gehörige Gemeinde Klein Schwalbach

am 15. April 1908 beginnen soll.

Berlin, den 27. März 1908.

Der Justizminister.
Beseler.

(Nr. 10877.) Verfügung des Justizministers, betreffend die Errichtung eines Ortsgerichts in Gonzenheim. Vom 27. März 1908.

Auf Grund des § 4 der Verordnung über die Ortsgerichte in den Oberlandesgerichtsbezirken Frankfurt und Cassel vom 20. Dezember 1899 (Gesetzsamml. S. 640) bestimmt der Justizminister, was folgt:

§ 1.

In der Gemeinde Gonzenheim (§ 2 Abs. 2 Nr. 6 der Verordnung vom 20. Dezember 1899) wird für deren Bezirk ein Ortsgericht errichtet.

§ 2.

Diese Verfügung tritt mit dem 1. Juni 1908 in Kraft.

Berlin, den 27. März 1908.

Der Justizminister.
Beseler.

Redigiert im Bureau des Staatsministeriums. — Berlin, gedruckt in der Reichsdruckerei.
Bestellungen auf einzelne Stücke der Preußischen Gesetzsammlung und auf die **Haupt-Sachregister** (1806 bis 1883 zu 6,25 ℳ und 1884 bis 1903 zu 2,40 ℳ) sind an die **Postanstalten** zu richten.